

Oberjustizrat Dr. Kleinpaul; stellvertretender Vorsitzender: Rechnungsinspektor Hertwig; Kassierer: Hauptsteueramts-Assistent a. D. Kränzner; Schriftführer: Sekretär Kasten.

Benno-Verein in Vorstadt Cotta. Der Verein bezweckt, die Katholiken und deren Familienangehörige im katholischen Glauben zu erhalten und zu stärken und die ev. Unterstützung seiner Mitglieder ins Auge zu fassen. Vorsitzender: Peter Dpiß, Briesnitz, Meißnerstraße 15. Versammlung jeden 4. Sonntag im Monat in der „Goldenen Krone“, Cot. Südstr. 9a.

Bezirks-Obstbauverein Dresden. Ehrenvorsitzender: Geh. Oekonomierat Professor v. Langsdorff-Tharandt; Vorsitzender: Professor Dr. Hankel, Sängersstr. 4; Schriftführer: Prof. Dr. Steglich, Stübel-Allee 2; Kassierer: Rentner E. S. Tamm, Strl. Residenzstr. 40.

Bezirksverein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke. Vorsitzender: Dr. med. Erich Meiner; stellvert. Vorsitzender: Dr. jur. A. Esche; Schatzmeister: Dr. med. Hans Haenel, Pragerstr. 42. Schriftführer: Dr. med. Erich Flade. Geschäftsstelle: Holbeinstr. 105, pt., geöffnet von 8-12 und 2-6 Uhr.

Der Verein bezweckt im Anschluß an den gleiche Ziele verfolgenden Deutschen Verein, dem Mißbrauche geistiger Getränke direkt und indirekt mit allen gesetzlichen Mitteln entgegenzuwirken. Er sucht durch Errichtung von Vertreterschaften, die er mit kleinen Bibliotheken und Flugschriften versorgt, die Mäßigkeitsbewegung im ganzen Lande zu verbreiten. Er gibt eine eigene Vereinszeitschrift, die „Volksgesundheit“, heraus und sucht durch Abhaltung von Vorträgen und Volksunterhaltungsabenden (in Gemeinschaft mit dem Verein Volkswohl) aufklärend und veredelnd zu wirken.

Bezirks-Verein zur Fürsorge für die aus Straf- und Korrekptions-Anstalten Entlassenen. Der Verein verfolgt den Zweck, die Entlassenen durch Gewährung von Unterstützungen, Vermittelung von Arbeitsgelegenheit und sonstige Fürsorge vor Rückfall zu bewahren. Vorsitzender: Geh. Regierungsrat Dr. jur. Selbhaar; Stellvertreter: P. Rosenkranz; Vereinsinspektor: Wilhelm Weise. Geschäftsstelle: Blumenstr. 12, Erdgeschoss.

Christlicher Verein im nördlichen Deutschland, Abt. Dresden. Sekretär und Kassierer: Stadtmissionar Wujanz, Zinzendorfstraße 23, pt. links. Der Zweck des christlichen Vereins, Hauptstift und Verlag befindet sich in Gisleben, ist, durch Verbreitung größerer Erbauungsschriften und volkstümlichen Erzählungen christliches Leben im Volke zu wecken und zu unterhalten. In jedem Jahre gibt er deren mindestens zwei heraus, welche den Mitgliedern unentgeltlich zugesandt werden. Mitglied des Vereins ist jeder, der einen bestimmten Beitrag von drei Mark jährlich entrichtet. Der Verein zählt jetzt etwa 3400 Mitglieder. Im letzten Berichtsjahre wurden insgesamt 37 650 größere und kleinere gebundene Bücher versendet. Anmeldungen zum Beitritt und Anfragen in betreff des Vereins sind zu richten an den Sekretär der Abteilung Dresden: Stadtmissionar Wujanz, Zinzendorfstraße 23, pt. links. Niederlage der Vereinschriften sowie Einzelverkauf befindet sich ebendasselbst.

Christlicher Verein junger Männer, gegr. 1893 (Juristische Person), bezweckt, jungen Männern jeglichen Standes und Berufs eine christliche Heim- und Bildungsstätte zu bieten. — Vorsitzender: Oberverwaltungs-

gerichtsrat L. von der Decken. Sekretär: Wolf von Ziegler und Klipphausen. — Die Vereinsräume, Neumarkt 9, III. u. IV., sind täglich von früh 9 (Sonn- und Feiertags von 11 Uhr an) bis abends 1/2 11 Uhr geöffnet; sie enthalten außer einem Saal: Les- und Schreibzimmer, Speise-, Unterrichts-, Unterhaltungszimmer u. a. Täglich von 12 bis 2 Uhr Mittagstisch. Bibliothek, sowie große Auswahl von Zeitungen, Unterricht in Sprachen, Buchführung, Stenographie u. a. Gesang und Posaunenchor, Turnen u. s. w. Besondere Abteilungen für Bäcker, Kaufleute, Soldaten, Skandinavier. — Zutritt für Jedermann frei. — Näheres enthält der im Sekretariat unentgeltlich zu erhaltende Vereinsanzeiger.

Cigarren-Abschnitt-Sammel-Verein, gegr. 1877, bezweckt, von den Ertragnissen gesammelter Cigarren-Abschnitte, Blei, Stanniol, alten Korfen u. armen hilfsbedürftigen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Jedes Kind erhält vom Kopf bis zu Fuß neue solide Kleidung, außerdem werden armen in Not geratenen Familien bare Unterstützungen gewährt. Vorst.: Kfm. Mor. Gabriel, Zwingerstr. 5; Kassierer: Kfm. Georg Horn, Pl. Ringstraße 18, pt.; Schriftf.: Ost. Kotte, Hauptkassierer a. D., Pl. Bienertstr. 28.

Deutsch-evangelischer Frauenbund. Ortsgruppe Dresden. Arbeitsfeld: 1. Wissenschaftliche Kommission: Vorträge, Kurse und Exkursionen zur geistigen und wirtschaftlichen Fortbildung; Vorst.: Frä. Müller, Blasewitz, Thielaustr. 4, II. 2. Kommission für soziale Hilfsarbeit: Dienstvermittlung und Fürsorge für Ostermädchen. Bureau Seidnitzerplatz 10, I.; Vorsitzender: Frau Dr. Schmidt, Glacisstr. 2, pt.; Leiterin: Frau Dr. Zatschek. 3. Kommission für lokale Liebestätigkeit: Nachweis in Arbeits- und Unterstützungsfragen, Beschäftigungsstube am See 3, II. Vorsitzende: Frau Hauße, Seidnitzerpl. 10, I. Vorstand: 1. Vorsitzende: Frä. Hübel, Melanchthonstr. 20, II.; 2. Vorsitzende: Frau Hauptmann Bartsch, Blasewitz, Residenzstraße 28, pt.; Schriftführerin: Frä. Müller, Blasewitz, Thielaustr. 4, II.; Kassierer: Frau Fleischer, Winkelmannstr. 19, III.; Beisitzerinnen: Frau Dir. Fuchs, Franklinstraße 34, III.; Frau Hauße, Seidnitzerplatz 10, I.; Frä. Kühl, Albrechtstr. 5, II.; Frä. von Patow, Eliasstr. 22, G5.; Frau Dr. Pegoldt, Marienstr. 22; Frau Dr. Schmidt, Glacisstr. 2, pt.

Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger in Bremen. — Bezirksverein Dresden. — Vorst.: Geh. Regierungsrat Edm. Steglich, Pl. Ratzerstr. 11; Kassierer: Bankier A. Kunze, a. d. Kreuzkirche 1, I.; Schriftführer: Kommerzienrat Philippi, H. Pachtstr. 3; Geschäftsstelle: Kanzlei der „Dresdner Kaufmannschaft“, Ost-Allee 9.

Deutsche Kolonialgesellschaft. (Abt. Dresden.) Vorsitzender: Fabrikbesitzer Heino Kerschmar, Serreststr. 5; Stellvertreter: Telegraphendirektor Mohrmann, Schnorrstraße 62; Schatzmeister: Kgl. Hoflieferant Heinrich Heß, Kaufhaus, Seestr. Alle Zuschriften sind an den Vorst. zu richten. **Auskunftsstelle für Auswanderer.** (Zweigstelle der Zentral-Auskunftsstelle für Auswanderer in Berlin.) Leiter: M. Hans Klössel, Sekr. d. Kgl. Kreishauptmannschaft Dresden, Kanzleigäßchen; zugleich Vertrauensmann des Evangel. Hauptvereins für deutsche Auswanderer.

Deutscher Flottenverein. Landesauschuß für das Königreich Sachsen. Der Verein hat den Zweck, das Verständnis und das

Interesse des deutschen Volkes für die Bedeutung und Aufgaben der Flotte zu wecken und zu pflegen, sowie für die Angehörigen der Flotte fürsorgend einzutreten. Vorstand: Präsident der Oberrechnungskammer von der Planitz; Stellvortr.: Vizepräsident L. Müller; Kassierer: Direktor der Sächs. Bank Kommerzienrat Mackowsky. Gründungsjahr: 1898. Sitz des Landesauschusses: Landhausstr. 14, II. Geschäftslokal: Schießgasse 14, I. — Ortsverband Dresden. Vorst.: Direktor der Sächs. Bank Hegemeister, Schloßstr. 7.

Deutscher und Oesterreichischer Alpen-Verein, Sektion Dresden. Vorsitzender: Landgerichtsrat Dr. Gärtner; Kassierer: Kassendirektor Eckert. Versammlungen: Jeden Mittwoch abends 8 Uhr, vom 1. Oktober bis Ende April Moritzstr. 1b, I., im Sommer auf dem Kgl. Belvedere. Geschäftsstelle: Richter, Königl. Hofkunsthändler, Pragerstr. 13.

Deutscher Ostmarkenverein (Ortsgruppe Dresden). Schriftf.: Dr. Flade, Bauznerstraße 5, II.

Deutscher Verein für Volkshygiene. Ortsgruppe Dresden. 1. Vorsitzender: Stadtrat Dr. jur. May, Schubertstr. 31, II.; 2. Vorsitzender: Geh. Medizinalrat Ministerialrat Prof. Dr. Renk, Münchnerstr. 9, II.; 1. Schriftführer: Dr. med. Hopf, Carolastraße 7; 2. Schriftführer: Dr. med. Flachs, Pragerstr. 21; 1. Kassierer: Hoflieferant Uthoff, Zeughausstr. 1; 2. Kassierer: Professor Dr. med. R. Wolf, Pl. Reiszigerstr. 22. Die Ortsgruppe hält im Winter 2 mal monatlich öffentliche Vortragsabende ab.

Diakonissenheim Elm, Granaerstr. 26. Filiale der Diakonissenanstalt Bethesda zu Elberfeld. Allgemeine Krankenpflege für Arme unentgeltlich. Zur Zeit 23 Diakonissen.

Die Anstalt **Dienstbotenheim** (Friedrichstraße 46), unter dem Protekt. Ihrer Maj. der Königin-Ww., gewährt hilfsbedürftigen und unbescholtenen weiblichen Dienstboten Dresdens, die die deutsche Reichsangehörigkeit besitzen und das 60. Lebensjahr überschritten haben müssen, lebenslang freie Wohnung, Beköstigung u. Behandlung in Krankheitsfällen gegen ein Eintrittsgeld von 300 M. Anmeldungen zur Aufnahme können jeden Dienstag um 11 Uhr beim Vorsitzenden in der Anstalt erfolgen. Vorsitzender: Generalleutnant z. D. v. Loeben; Schriftführer: Finanzrat Dr. jur. v. Geldern-Crispendorf; Kassierer: Kommerzienrat C. A. Richter, in Firma Eduard Emil Richter.

Dramatischer Wohltätigkeitsverein „Don Carlos“ bezweckt die Vilege der Gelligkeit durch dramatische Darbietungen und aus deren Ertragnissen die Unterstützung würdiger Armer Dresdens. Sitzungslokal: Restaurant von Liebig, Ringstraße. 1. Vorsitzender: Bruno Kirsch, Elisenstr. 63, II. (Adresse für Unterstützungsgesuche). 1. Kassierer: Franz Böhm, Pl. Marienhofstr. 85, I.; 1. Schriftführer: Hermann Schneider, Dürerstraße 40, II.

I. Dresdner Ansichtspostkarten-Sammler-Verein. Vorsitzender: Horst Wolf, Pl. Poststr. 20. Sitzung jeden Mittwoch abends 9 Uhr im Vereinslokal Gewerbehaus, Ost-Allee.

Dresdner Bauverein für Arbeiterwohnungen in Liquidation. Vorsitzender: Komm.-Rat Omeiner-Bendorff, Schweizerstraße 21; stellvertret. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Becker, Tieckstr. 23, I.; Schatzmeister: Konsul Horn.